

## NIEDERSCHRIFT

über die 12. öffentliche Sitzung des Werksausschusses der Verbandsgemeinde Bad Hönningen am DONNERSTAG, dem 26. April 2018, 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Bad Hönningen

---

**Die Anwesenheitsliste kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung auf Wunsch bei der Verwaltung eingesehen werden.**

Der VORSITZENDE eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäß ergangene Einladung zur Sitzung fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gratulierte der VORSITZENDE nachträglich dem AM Kurt Schröder noch nachträglich zu seinem 70. Geburtstag und überreichte ihm ein Weinpräsent.

Einwendungen gegen Einladung und nachstehende  
Tagesordnung wurden nicht erhoben.

TAGESORDNUNG:    ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1.    Auftragsvergaben
  - 1.1    Austausch Schaltschrank Abwasserpumpstation  
Fährstraße in Rheinbrohl
  - 1.2    Erneuerung des Abwasserkanals in der Schulstraße  
in Rheinbrohl
  - 1.3    Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Schul-  
straße in Rheinbrohl
  - 1.4    Sonstige
2.    Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrag zum  
Wirtschaftsplan des Betriebszweiges WASSERWERK der  
Verbandsgemeindewerke Bad Hönningen für das Wirt-  
schaftsjahr 2018 mit Anerkennung als Zwischenbericht  
gem. § 21 EigAnVO
3.    Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrag zum  
Wirtschaftsplan des Betriebszweiges ABWASSERBE-  
SEITIGUNGSEINRICHTUNGEN der Verbandsgemeinde-  
werke Bad Hönningen für das Wirtschaftsjahr 2018 mit An-  
erkennung als Zwischenbericht gem. § 21 EigAnVO
4.    Informationen über den Erneuerung der Abwasser- und  
Wasserleitung in der Bischof-Stradmann-Straße in Bad  
Hönningen

5. Beantwortung von Anfragen
6. Mitteilungen der Verwaltung

**FRAGESTUNDE:**

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner und den ihnen nach § 14 Abs. 3 und 4 Gemeindeordnung (GemO) gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen nach dem Versammlungsgesetz statt. Diesen wird Gelegenheit gegeben, Fragen an die Damen und Herren des Ausschusses und den Vorsitzenden zu stellen.

**Die Punkte 7 – 9 wurden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.**

**ÖFFENTLICHE SITZUNG:**

10. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

**ÖFFENTLICHE SITZUNG:**

Punkt 1: *Auftragsvergaben*

- 1.1 *Austausch Schaltschrank Abwasserpumpstation Fährstraße in Rheinbrohl*
- 1.2 *Erneuerung des Abwasserkanals in der Schulstraße in Rheinbrohl*
- 1.3 *Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Schulstraße in Rheinbrohl*
- 1.4 *Sonstige*

- 1.1 *Austausch Schaltschrank Abwasserpumpstation Fährstraße in Rheinbrohl*

1. Beigeordneter SCHMITZ verwies auf die vorliegende Tischvorlage.

Werkleiter ZIMMERMANN erläuterte die anstehende Maßnahme ausführlich und beantwortete u.a. die Fragen aus der Mitte des Ausschusses (sind mit dem Austausch des Schaltschranks auch bauliche Maßnahmen verbunden oder Ersatzbeschaffungen in Richtung Hardware erforderlich) ausführlich.

Ortsbürgermeister LABONDE nahm an der weiteren Sitzung teil.

Aus der Mitte des Ausschusses wurde angeregt, im Zuge der Maßnahme in der Pumpstation einen Bewegungsmelder zu installieren.

Beschluss Nr. 35: (einstimmig)

Der Firma Meurer-etechnik GmbH wird auf der Grundlage ihres Angebotes vom 12.04.2018 in Höhe von brutto 34.031,93 € der Auftrag

erteilt, den Schaltschrank in der Abwasserpumpstation Fährstraße, Rheinbrohl, auszutauschen incl. Füllstandmessung und der Ersatzbeschaffung von zur Fernwartung und Fernauslesung von Pumpstation und Kläranlage benötigten Hardware incl. siemenskompatiblen Betriebs- und Fachsoftware, analog zur Erstbeschaffung 2011.

- 1.2 *Erneuerung des Abwasserkanals in der Schulstraße in Rheinbrohl*  
AM JOHNEN nahm an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und verließ den Sitzungstisch.

Hier führte Werkleiter ZIMMERMANN aus, dass mit der Maßnahme Mitte/Ende Juni d. Jahres begonnen werden kann. Die Bauarbeiten werden dann voraussichtlich Ende Dezember 2018 abgeschlossen sein.

Weiterhin wurde mitgeteilt, dass die Maßnahme bereits 2016 in das Investitionsprogramm aufgenommen wurde, dann aber aufgrund der Straßenausbaupläne in das Jahr 2018 verschoben wurde.

7 Firmen haben Ausschreibungsunterlagen angefordert, jedoch nur 3 Firmen ein Preisangebot abgegeben.

Nach einer kurzen Beratung wurde

beschlossen Nr. 36: (einstimmig)

Die Werkleitung wird beauftragt, den Auftrag zu Erneuerung des Mischwasserkanals in der Schulstraße, Rheinbrohl, an den nach Prüfung der Angebote wirtschaftlich günstigsten Anbieter der Ausschreibung „Ausbau der Schulstraße“ (Eröffnungstermin 11.04.2018) zu erteilen. Vor abschließender Prüfung hat die Firma Eurovia Teerbau Niederlassung Rhein-Saar, Koblenz, mit einem Preis von 504.533,69 € das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht.

Die vorläufige Angebotssumme für den Bereich Mischwasserkanal/-Trinkwasserleitung incl. Anteil Oberfläche beläuft sich auf brutto 228.040,75 €.

- 1.3 *Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Schulstraße in Rheinbrohl*  
Nach einer kurzen Beratung wurde auch hier

beschlossen Nr. 37: (einstimmig)

Die Werkleitung wird beauftragt, den Auftrag zur Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Schulstraße, Rheinbrohl, an den nach Prüfung der Angebote wirtschaftlich günstigsten Anbieter der Ausschreibung „Ausbau der Schulstraße“ (Eröffnungstermin 11.04.2018) zu erteilen. Vor abschließender Prüfung hat die Firma Eurovia Teerbau Niederlassung Rhein-Saar, Koblenz, mit einem Preis von 504.533,69 € das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht.

Die vorläufige Angebotssumme für den Bereich Mischwasserkanal/-Trinkwasserleitung incl. Anteil Oberfläche beläuft sich auf brutto 228.040,75 €.

AM JOHNEN nahm an der weiteren Sitzung wieder teil.

1.4 *Sonstige*

Weitere Aufträge standen nicht zur Vergabe an.

Punkt 2: *Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan des Betriebszweiges WASSERWERK der Verbandsgemeindewerke Bad Hönningen für das Wirtschaftsjahr 2018 mit Anerkennung als Zwischenbericht gem. § 21 EigAnVO*

Werkleiter SIMON erläuterte den 1. Nachtrag ausführlich und gab u.a. den aktualisierten Darlehens- und Kassenbestand bekannt. Weiterhin gab er bekannt, dass mit einer Wasserpreiserhöhung derzeit nicht zu rechnen sei.

Die von den Ausschussmitgliedern u.a. gestellten Fragen bezüglich

- der Höhe der ausgewiesenen Personalkosten
- der weiteren Beteiligung des LBM an dem „Ausbau der B 42“
- wann mit dem Ausbau der Maria-Hilf-Straße, Rheinbrohl, begonnen wird,

wurden erschöpfend beantwortet.

Beschluss Nr. 38: (einstimmig)

Der Werksausschuss der Verbandsgemeindewerke Bad Hönningen empfiehlt dem Verbandsgemeinderat zu beschließen:

Der 1. Nachtragswirtschaftsplan des Betriebszweiges Wasserversorgung der Verbandsgemeindewerke Bad Hönningen für das Wirtschaftsjahr 2018 wird in Form des vorliegenden Entwurfes beschlossen.

Punkt 3: *Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan des Betriebszweiges ABWASSERBESEITIGUNGSEINRICHTUNGEN der Verbandsgemeindewerke Bad Hönningen für das Wirtschaftsjahr 2018 mit Anerkennung als Zwischenbericht gem. § 21 EigAnV*

Auch hier erläuterte Werkleiter SIMON den Nachtrag zum Wirtschaftsplan ausführlich und informierte u.a. über den aktuellen Darlehens- u. Kassenbestand.

Beschluss Nr. 39: (einstimmig)

Der Werksausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat zu beschließen:

Der 1. Nachtragswirtschaftsplan des Betriebszweiges ABWASSERBESEITIGUNGSEINRICHTUNGEN Bad Hönningen für das Wirtschaftsjahr 2018 wird in Form des vorliegenden Entwurfs beschlossen.

Punkt 4: *Informationen über die Erneuerung der Abwasser- und Wasserleitung in der Bischof-Stradmann-Straße in Bad Hönningen*

Werkleiter ZIMMERMANN informierte über den derzeitigen Stand der Bauarbeiten im Bereich der Bischof-Stradmann-Straße, Bad Hönningen. U.a. teilte er mit, dass im unteren Bereich der Straße (von Bärenplatz bis Einmündung Sprudelstraße) alle Haus- und Kanalanschlüsse neu verlegt wurden und kommende Woche mit der Platzierung der Fundamente für die Straßenbeleuchtung und dem Bau der Rinne begonnen werde.

Im oberen Bereich der Straße (von der Einmündung Sprudelstraße bis zur Kreuzung Friedhofsweg/Rudolf-Buse-Straße/Waldbreitbacher Straße) ist man dabei die Haus- und Kanalanschlüsse zu erneuern. Ebenso werde man in nächster Zeit die Verbindungsleitungen zum Friedhofsweg und zur Straße „Am Höms“ erneuern.

Kenntnis genommen.

Punkt 5: *Beantwortung von Anfragen*

*Kläranlage*

Verwaltungsseitig wurden die Fragen aus der Mitte des Ausschusses bezüglich des Stands bzw. der Weiterentwicklung der technischen Kläranlage detailliert beantwortet.

Kenntnis genommen.

Punkt 6: *Mitteilungen der Verwaltung*

*Kommunalreform*

Der VORSITZENDE informierte über die Gespräche und das weitere Verfahren mit Herrn Dr. Breitenbach, Mittelrheinische Treuhand, der seitens der VG Linz am Rhein mit der Erstellung eines Gutachtens beauftragt wurde.

Kenntnis genommen.

*Erschließung des Baugebietes Arienheller III, Rheinbrohl*

Werkleiter SIMON berichtete über die beabsichtigte Erschließung des Baugebietes Arienheller III und die Verhandlungen mit dem Investor. Sollte bis zur Verbandsgemeinderatssitzung am 07.06. ein Vereinbarungsentwurf feststehen, kann eine Beschlussfassung auch im Rat erfolgen.

Kenntnis genommen.

Von der Fragestunde wurde Gebrauch gemacht.

**Die Punkte 7 – 9 wurden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.**

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Punkt 10: *Bekanntgabe der Beschlüsse, aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung.*

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

Mit einem Dank an alle Anwesenden für die rege Mitarbeit schloss der VORSITZENDE die Sitzung.